

Frequently Asked Questions zum Auslandspraktikum mit Fejo

Wo kann ich ein Auslandspraktikum machen?

Wir bieten zur Zeit Auslandspraktika in Italien, Spanien, Polen, Irland und Malta an.

Wie lange dauert das Auslandspraktikum?

Das Auslandspraktikum dauert vier Wochen. Der erste Arbeitstag ist montags, der letzte Arbeitstag freitags. Dazu kommen ein Tag für die Vorbereitung in Deutschland und je ein Tag für die An- und Abreise.

Wann kann ich das Auslandspraktikum machen?

Wir organisieren Auslandspraktika als Gruppenreise mit bis zu 15 Teilnehmenden zu festen Zeiten an. Die Praktika finden zwei Mal jährlich im Frühjahr und Herbst statt. Die nächsten möglichen Zeiträume findet ihr hier.

Gibt es eine Mindestteilnehmerzahl?

Nein, es gibt eine maximale Teilnehmerzahl von 15 Personen pro Reiseland und Reisezeitraum, aber keine Mindestteilnehmerzahl.

Welche Voraussetzungen gibt es für das Auslandspraktikum?

Grundvoraussetzung für deine Teilnahme ist, dass du gerade eine Ausbildung machst, z.B.: Chemikant, Pharmakant, Laborberufe, kaufmännische Berufe, technische Berufe...

Eine weitere Grundvoraussetzung ist, dass dein Ausbildungsbetrieb und deine Berufsschule dem Auslandspraktikum schriftlich zustimmen. Zudem sind Englischkenntnisse, das in der Regel die Arbeitssprache ist, notwendig.

Kann ich auch ein Auslandspraktikum machen, wenn ich meine Ausbildung schon abgeschlossen habe?

Ja, das kannst du, wenn seit deinem Abschluss noch keine 12 Monate vergangen sind.

Kann ich auch ein Auslandspraktikum machen, wenn ich noch nicht volljährig bin?

Nein, aber nach individueller Absprache könnte es in Einzelfällen Möglichkeiten dafür geben.

Wie finanziere ich mein Auslandspraktikum?

Das Auslandspraktikum ist Teil deiner Ausbildung. Daher bekommst du auch in dieser Zeit deine Ausbildungsvergütung. Zusätzlich wird das Auslandspraktikum noch mit einem Erasmus+ Stipendium unterstützt. Die Höhe des Stipendiums variiert je nach Praktikumsland. Sie ist abhängig von der Entfernung zum Gastland und den dortigen Lebenshaltungskosten.

Bekomme ich mein Erasmus+ Stipendium ausgezahlt?

Nein, dein Erasmus+ Stipendium bekommst du nicht ausgezahlt. Wir finanzieren mit dem Stipendium deine Reisekosten, deine Unterkunft und die Organisation deines Praktikumsplatzes.

Welche zusätzlichen Kosten kommen auf mich zu?

Für die Teilnahme an einem Erasmus + geförderten Auslandspraktikum erheben wir einen Eigenbeitrag. Zudem musst du noch mit zusätzlichen Kosten für dein Essen und Unternehmungen in deiner Freizeit rechnen. Diese sind von den Lebenshaltungskosten im Gastland und deinen individuellen Bedürfnissen abhängig.

Warum muss ich einen Eigenbeitrag bezahlen?

An der Vermittlung und Organisation deines Auslandspraktikums sind viele unterschiedliche Personen beteiligt: wir hier vor Ort und unsere Partner im Ausland. Die Kosten dafür werden nicht alleine durch das Erasmus+ Stipendium gedeckt. Als Leistung bekommst du dafür von uns ein Rundum-sorglos-Paket inklusive Vorbereitungstagung, Vermittlung eines Praktikumsbetriebes, Vermittlung einer Unterkunft, Buchung Hin- und Rückreise und Betreuung bei Probleme.

Wann muss ich mich für das Auslandspraktikum bewerben?

Die Organisation eines Auslandspraktikums ist zeitaufwendig. Anmeldungen sollte 6 Wochen vor dem geplanten Starttermin bei uns eingehen.

Wie bewerbe ich mich für ein Auslandspraktikum?

Für dein Auslandspraktikum bewirbst du dich per E-Mail direkt bei uns. Wir benötigen von dir die folgenden Bewerbungsunterlagen: Bestätigungsschreiben der Berufsschule und des Ausbildungsbetriebes, Europass CV (Englisch), Motivationsschreiben (Englisch), Foto (für Europass Mobilität), bei Minderjährigen: Teilnahmeerlaubnis der Eltern.

Welche Sprachkenntnisse benötige ich?

Die Arbeitssprache ist in der Regel englisch. Du solltest dich auf Englisch verständigen und Gespräche verstehen können. Kenntnisse in der Landessprache, falls sie nicht englisch ist, sind nicht zwingend notwendig. Es ist aber von Vorteil ein paar Grundvokabel, wie Bitte und Danke zu kennen.

Muss ich einen Sprachtest vor meinem Praktikum machen?

Ja, vor deinem Auslandspraktikum musst du den Sprachtest der Online-Sprachunterstützung (OLS) machen. Damit testet ihr euer Sprachniveau und erhaltet Zugang zu den OLS Sprachkursen. Diese bieten dir die Möglichkeit deine Sprachkenntnisse zu vertiefen und dich so auf deinen Auslandsaufenthalt vorzubereiten.

Wo wohne ich während des Auslandspraktikums?

Du bist während deines Auslandspraktikums bist du entweder in Gastfamilien und gemeinsam mit anderen Praktikanten in Apartments untergebracht. Dies ist abhängig vom Gastland.

An wen kann ich mich bei Problemen beim Praktikum melden?

Wenn du in deinem Praktikum Probleme hast, sind unserer Kooperationspartner vor Ort deine ersten Ansprechpersonen. Lassen sich die Probleme auf diesem Weg nicht lösen, sind wir für dich da.

Bekomme ich nach Abschluss des Praktikums ein Zeugnis?

Nach Abschluss des Auslandspraktikums bekommst du den Europass Mobilität. Dieser ist ein Dokument zum Nachweis von Lernaufhalten im europäischen Ausland. Er

dokumentiert und bescheinigt deine Lernerfahrungen und neu erworbenen Kompetenzen im Ausland. Damit kannst du deine Bewerbungschancen verbessern.

Was ist der Europass Mobilität?

Der Europass Mobilität ist ein Dokument zum Nachweis von Lernaufenthalten im europäischen Ausland.

Mit welchen Pflichten ist das Erasmus+ Stipendium verbunden?

Vor deinem Auslandsaufenthalt musst du eine Teilnehmer/-innen-Vereinbarung und eine Lernvereinbarung mit unserem Projektpartner, dem Qualifizierungsförderwerk Chemie, abschließen. Diese umfassen u. a. die allgemeinen Vertragsbedingungen und Angaben zu deinen Aufgaben vor, während und nach dem Praktikum. Dazu gehört, dass du vor und nach deinem Auslandspraktikum den Sprachtest der Online-Sprachunterstützung (OLS) machst. Zudem bekommst du nach dem Ende deines Praktikums den Link zum EU-Online-Fragebogen, den du ausfüllen musst.